

## Mitgliederversammlung Donnerstag, 31. März 2011

Restaurant „Alte Mühle“, Langenthal 1600h

Teilnehmer: 100 Mitglieder inklusive vollständiger Vorstand.

Entschuldigungen: Herr A. Vonrüti, Sozialvorsteher der Stadt Langenthal

### 1. Begrüssung

Die Präsidentin Marianne Meyer ist erfreut über den grossen Aufmarsch unserer Mitglieder und begrüsst alle herzlich. Ganz speziell begrüsst sie die Gäste Herr M. Schneeberger, Pro Senectute Region Emmenthal-Oberaargau, Frau B. Minder vom SRK und Herr F. Sollberger, Gemeindepräsident von Bleienbach.

### 2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden L. Moeri und V. Biffiger bestimmt..

### 3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt

### 4. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 11. März 2010

Das Protokoll lag zur Einsichtnahme auf und wird mit Verdankung an B. Aeberhardt genehmigt.

### 5. Jahresbericht

M. Meyer lässt das vergangene Jahr Revue passieren. Erfreulich ist, dass wir bereits 275 Mitglieder zählen.

Dieses Jahr pflegten wir vermehrt Kontakte zu unsern Leistungserbringern um ihnen unsere Wertschätzung zu zeigen. Dank unserer guten Vernetzung zu weiteren Institutionen können wir uns in Altersfragen kompetent einbringen.

Die Ressortverantwortlichen tragen ihre Jahresberichte persönlich vor..

M. Meyer bedankt sich bei allen Personen, der Stadt Langenthal, Firmen und Institutionen, die unseren Verein auch dieses Jahr unterstützt haben

Die Jahresberichte werden genehmigt und verdankt.

Zum Schluss verabschiedet sich M. Meyer als Präsidentin mit einem kurzen Rückblick auf die Gründung der Seniorebrugg.

Die ausführlichen Berichte liegen dem Originalprotokoll bei und können im Internet eingesehen werden. ([www.Seniorebrugg.ch](http://www.Seniorebrugg.ch))

### 6. Jahresrechnung / Budget / Revisorenbericht

E. Buchli präsentiert uns die Rechnung, die dank der erfreulichen Entwicklung der Seniorebrugg mit einem kleinen Überschuss von Fr. 400.-- abschliesst.

Das Budget 2011 rechnet mit Erträgen von Fr. 11'600.-- und einem Aufwand von Fr. 13'400.--

Der Revisorenbericht wird von K. Ryf verlesen.

Die Rechnung und das Budget werden einstimmig genehmigt.

Die detaillierte Rechnung und das Budget finden sie im Anhang zum Protokoll.

Unsere Freiwilligen sind bei der Verrichtung ihrer Tätigkeiten seit November durch eine Versicherung gedeckt, die sie vor materiellem Schaden schützt. In diesem Zusammenhang hat der Gemeinderat der Stadt Langenthal anfangs 2011 entschieden uns jährlich einen Beitrag in der Höhe von 1'000 Franken zur Deckung unserer Versicherungskosten auszurichten.

#### **7. Wahlen**

M. Meyer tritt als Präsidentin zurück. Auch L. Moeri verlässt den Vorstand.

Trotz intensiver Suche nach einer geeigneten Person bleibt das Präsidium vakant.

Ch. Lang als Vize-Präsidentin übernimmt ad interim das Präsidium.

Die verbliebenen Vorstandsmitglieder werden bestätigt.

Neu in den Vorstand werden Frau Hedy Burkhardt und Frau Heidi Knobel gewählt.

Die beiden Rechnungsrevisoren S. Buser und K. Ryf werden bestätigt.

Die Präsidentin verabschiedet L. Moeri und dankt ihm für seine wertvolle Mitarbeit im Vorstand.

M. Meyer wird im Namen des Vorstandes von E. Eymann und Ch. Lang für ihre engagierte Arbeit zum Aufbau der Seniorebrügg gewürdigt und mit grossem Applaus verabschiedet.

#### **8. Verschiedenes**

Herr M. Schneeberger, Leiter der Pro Senectute Emmenthal-Oberaargau bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit der Seniorebrügg.

Gemeinderat Reto Müller bedankt sich für die engagierte Arbeit der Seniorebrügg für die Anliegen älterer Menschen.

Nach der Mitgliederversammlung zeigt uns Willy Jost, Busswil eine Auswahl seiner stimmungsvollen Dias vom Oberaargau.

Die Protokollführerin:  
B. Aeberhardt



Anhang: Jahresbericht und Rechnung